Franz Hohler

David und Goliath

Kinder
4H
Das Stück ist so geschrieben, dass es von 4 Personen gespielt werden kann, aber nicht muss
(insg. 10 Rollen)
Alter: 6+

UA: 1977, Theater Spilkischte (Vorstadttheater Basel)
DEA: 1979, unterhaus Mainz
ÖEA: 30. März 1981, Schauspielhaus Graz

„Franz Hohler wäre nicht der subversive zeitgenössische Querkopf, als er sich den deutschsprachigen Kabarett-Bühnen bekannt gemacht hat, wenn er der alten biblischen Geschichte vom Sieg des Kleinen, Wendigen über den Großen, Ungefügen nicht einen neuen absurden Dreh gegeben hätte: Der Riese Goliath ist nämlich aus drei normalwüchsigen Philistern zusammengesetzt und die haben ebenfalls wenig Lust, auf dem Felde der Ehre für die Interessen irgendwelcher Eroberer (und seien es auch hochgestellte Angehörige des eigenen Volkes) ins Gras zu beißen. Sie lassen sich bereitwilligst außer Gefecht setzen und schlagen sich dann, Richtung Heimat, seitwärts in die Büsche.“ (Der Tagesspiegel, 1981)

Zusatzinformationen

Auch als schweizer-deutsche Fassung erhältlich

Franz Hohler
(*1943 in Biel)

„Gäbe es Franz Hohler nicht, müssten wir uns dringend mit der Aufgabe beschäftigen, ihn zu erfinden.“ (Emil Steinberger)

Schriftsteller, Kabarettist, Liedermacher und Kinderbuchautor. Er lebt in Zürich, wurde vielfach ausgezeichnet und gilt als einer der bedeutendsten Schriftsteller der Schweiz.

Auszeichnungen (Auswahl):
- Deutscher Kleinkunstpreis in der Kategorie Kabarett, 1973

- Nominierung Mülheimer Theatertagen für „Die dritte Kolonne", 1980
- Solothurner Literaturpreis, 2013
- Großer Preis der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur e. V. Volkach, 2021